

BOSNIEN HERZEGOWINA 8-14 MÄRZ 2020

EINE REISE DURCH KRIEG UND FRIEDEN



SARAJEVO

Hauptstadt Bosnien-Herzegowinas; 44 Monate Belagerung von April 1992 bis Februar 1996. 11.000 Zivilisten (darunter ca. 1.000 Kinder) sterben.

SREBRENICA

Ab April 1993 United Nations Safe Area, am 11. Juli 1995 durch serbisch-nationalistische Truppen erobert. Mehr als 8.000 Zivilisten werden in wenigen Tagen ermordet.

TUZLA

Auch während des Krieges Beispiel interethnisches Zusammenlebens. Am 25. Mai 1995 Massaker auf 71 junge Menschen durch Einschlag einer Artilleriegranate.

BOSNIEN HERZEGOWINA 8-14 MÄRZ 2020



EINE REISE DURCH KRIEG UND FRIEDEN

Die Studienreise nach Bosnien ermöglicht eine direkte Auseinandersetzung mit Überlebenden und Zeitzeugen des Konfliktes von 1992-1995, die unter schwierigsten Bedingungen, auch im Bereich der Jugendarbeit, versuchen, ein friedliches Zusammenleben wieder aufzubauen.

Die Tragödie des Krieges, die Konsequenzen eines katastrophal gescheiterten Zusammenlebens, die verheerenden Folgen auf die Zivilbevölkerung und die langsame, mühsame und unschätzbar wertvolle Arbeit derer, die heute für eine interethnische, interreligiöse und interkulturelle Gesellschaft kämpfen, können in Bosnien (und insbesondere in Srebrenica) hautnah wahrgenommen werden.

Für hauptberufliche und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen der Jugendarbeit und Gemeindepolitiker*innen ist die Reise eine einmalige Gelegenheit, mit hochaktuellen Themen wie Nationalismus, Rassismus, Menschenrechte, Minderheitenrechte, Umgang mit traumatisierten Menschen, Aufarbeitung kollektiver Geschichte usw. konfrontiert zu werden. Damit soll die Entstehung neuer Ideen, Maßnahmen und Projekte im jeweiligen Tätigkeitsbereich der TeilnehmerInnen gefördert werden.

INFORMATIONEN & ANMELDUNG

Gianluca Battistel
Amt für Jugendarbeit

T +39 0471 413 382

✉ gianluca.battistel@provinz.bz.it

► Anmeldung bis zum 07.02.2020

► Die TeilnehmerInnenanzahl ist auf 20 Personen begrenzt

PROGRAMM

Sonntag 08/03/20

► 19:00
Abfahrt Bozen - Sarajevo
ca. 900 km | ca. 14-15 h

Montag 09/03/20

► 10:00-13:30
Ankunft in Sarajevo, Check-In, Unterbringung und Mittagessen im Hotel Grand

► 14:30
Führung durch die Altstadt Sarajevos
Lateinische Brücke, Baščaršija (osmanisches Stadtviertel), Vijećnica (Nationalbibliothek), Ewiges Feuer (Partisanendenkmal)

► 19:30
Abendessen in der Altstadt

Dienstag 10/03/20

► 08:30
Besuch des "Tunel spasa" – Bustransfer

► 11:00
Besuch des Museums des Widerstandes (Konflikt 1992-1995)

► 13:00
Mittagessen im Hotel

► 15:00
Begegnung mit Jovan Divjak

► 18:00 - 21:30
Rundgang und Abendessen in der Altstadt

Mittwoch 11/03/20

► 09:00
Transfer Sarajevo - Srebrenica
ca. 130 km | ca. 3.5 h

► 12:00
Besuch der Gedenkstätte von Potočari
Den Opfern des Genozids von Srebrenica gewidmet

► 17:00
Unterbringung in Familien

► 18:00
Debriefing und Begegnung mit Adopt Srebrenica: ein Laboratorium der Hoffnung

► 20:30
Abendessen bei Sara Srebrenica

Donnerstag 12/03/20

► 09:00
Frühstück mit den gastgebenden Familien

► 11:30
Besuch in Osmače, Begegnung mit Muhamed Avdić

► 18:00 - 21:30
Debriefing und Abendessen

Freitag 13/03/20

► 08:30
Transfer Srebrenica - Tuzla
ca. 110 km | ca. 2.5 h

► 11:30
Besuch des Identifikationszentrums der Opfer von Srebrenica (ICMP-PIP)

► 13:00
Check-In, Unterbringung und Mittagessen im Hotel Tuzla

► 15:00
Begegnung mit Zijo Ribić

► 17:00
Debriefing

► 19:00 - 21:00
Besuch der Altstadt in Tuzla und Abendessen

Samstag 14/03/20

► 08:00
Rückfahrt Tuzla - Bozen
ca. 900 km | ca. 14-15 h

► 23:00
Ankunft in Bozen

Studienreise für hauptberufliche und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen der Jugendarbeit und Gemeindepolitiker*innen Bosnien-Herzegowina

So. 8.–Sa. 14. März 2020
Sarajevo - Srebrenica - Tuzla



AUTONOME PROVINZ BOZEN SÜDTIROL
Deutsche Kultur



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO ALTO ADIGE



Die Bosnienreise entsteht als Partnerschaftsprojekt zwischen Amt für Jugendarbeit und ARCI Bolzano-Bozen. Projektträger sind Forum Prävention, netz, AGJD und Südtiroler Jugendingring.



GRUPPEGUT.IT